

Eisbericht Nr. 038

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 89

Nr. 038

Montag, den 08.02.2016

1

Übersicht

Die Bottenwiek ist bis einschließlich Norra Kvarken bis auf einen kleinen zentralen Teil um 65°N und 23°E mit Festeis in den Schären und meist dichtem oder ebenem Eis außerhalb davon bedeckt. Stellenweise hat sich auch Neueis gebildet. Entlang der finnischen Küste liegt bis in den Finnischen Meerbusen meist Festeis in den inneren Schären. Im nördlichen Teil des Finnischen Meerbusens sowie im Rigaischen Meerbusen kommt in den Schären Festeis und außerhalb sehr dichtes, gefolgt von sehr lockerem Eis vor. In der südlichen und westlichen Ostsee ist nur noch örtlich Eis zu finden. An der norwegischen Küste kommt in geschützten Bereichen noch stellenweise Eis vor.

Bottenwiek

Finnische Küste: Die Schären sind mit 30-55 cm dickem Festeis bedeckt, daran schließt sich 20-45 cm dickes, kompaktes und teilweise aufgedichtetes Eis an. An der Kante des Eisfeldes hat sich eine Trümmereisbarriere gebildet die schwer zu durchfahren ist. Weiter außerhalb hat sich Neueis gebildet. In der südlichen Bottenwiek liegt in den Schären 25-45 cm dickes Festeis. Außerhalb davon kommt erst eine 2-10 m breite Rinne mit sehr lockerem Eis, gefolgt von 10-25 cm dickem Eis unterschiedlicher Konzentration, dünnem ebenem Eis und Neueis bis hin zu Norra Kvarken.

Schwedische Küste: In den Schären kommt 20-55 cm dickes Festeis vor. In der nördlichen Bottenwiek liegt überwiegend 15-35 cm dickes, sehr dichtes Eis mit Presseisrücken und Rissen. Südlich von Farstugrunden liegt ein Gürtel aus dünnem ebenem Eis. Weiter außerhalb liegt 10-25 cm lockeres bis dichtes Treibeis.

Overview

The Bay of Bothnia is covered with fast ice in the inner archipelagos and mostly by level and close ice farther out up to Norra Kvarken, except for a small area around 65°N and 23°E. In places, new ice has formed as well. Along the Finnish coast, fast ice occurs in the inner archipelagos up to the Gulf of Finland. In the northern part of the Gulf of Finland and in the Gulf of Riga fast ice is present in the archipelagos. Off this, very close ice followed by very open ice can be found. In the southern and western Baltic Sea, sea ice is only left in places. In sheltered areas along the Norwegian coast there is some ice in places.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The archipelagos are covered by fast ice with a thickness of 30-55 cm. Off the fast ice there is 20-45 cm compact and partly rafted ice. At the edge of the ice field there is a brash ice barrier, which is difficult to force. Farther out new ice has formed. In the southern Bay of Bothnia there is 25-45 cm thick fast ice in the archipelago. Farther out there is first a 2-10 m wide lead with very open ice followed by 10-25 cm thick ice with varying concentration, thin level ice and new ice up to the Quark.

Swedish Coast: In the archipelagos there is 20-55 cm thick fast ice. In the northern Bay of Bothnia there is mostly 15-35 cm thick very close drift ice with ridges and fractures. South of Farstugrunden a belt with thin level ice occurs. Further out there is 10-25 cm thick open to close drift ice.

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Norra Kvarken

In den Schären von Vaasa und nahe der schwedischen Küste liegt 15-40 cm dickes Festeis. Weiter außerhalb kommt stellenweise 5-30 cm dickes Treibeis bis etwa Norrskär vor. Westlich von Holmoarna liegt 15-30 cm dickes, sehr dichtes Eis. Nördlich von Nordvalen ist abwechselnd 10-25 cm sehr lockeres und dichtes Treibeis zu finden.

Bottensee

Finnische Küste: In den inneren Schären kommt 10-35 cm dickes Festeis vor, an dessen Kante stellenweise dünnes, sehr dichtes Eis, Neueis und Eisbreiklumpchen vorkommt.

Schwedische Küste: Entlang der Küste kommt in geschützten Bereichen 10-40 cm dickes Festeis oder sehr dichtes Eis im Norden und dünnes lockeres bis dichtes Eis im Süden vor. Der Ångermanälven ist mit 15-40 cm dickem ebenen Eis oder Festeis bedeckt.

Schärenmeer

Finnische Küste: In den inneren Schären kommt dünnes Eis vor. Im Fahrwasser ist überwiegend offenes Wasser oder sehr lockeres Eis zu finden.

Schwedische Küste: Dünnes, lockeres oder dichtes Eis treibt entlang der Küste.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: In den inneren Schären entlang der finnischen Küste kommt im Westen dünnes und im Osten 15-40 cm dickes Festeis vor. In den äußeren Schären im Westen kommt überwiegend offenes Wasser oder sehr lockeres Eis vor. In den östlichen äußeren Schären liegt 5-25 cm dickes, sehr lockeres Eis.

Russische Küste: Die Häfen von St. Petersburg sind bis zur Insel Kotlin mit 25-35 cm dickem, sehr dichtem, driftendem Eis bedeckt. Anschließend folgt bis zum westlichen Teil der Insel Bolshoy Beresovij 10-20 cm dickes, sehr dichtes Treibeis. Stellenweise hat sich das Eis aufgetürmt. Die Wyborg Bucht ist mit 20-30 cm dickem Festeis bedeckt. In der Einfahrt liegt sehr dichtes Treibeis, 10-15 cm dick. Im Bjerkesund liegt 15-25 cm dickes Festeis. Die Einfahrt ist mit dichtem, 10-15 cm dickem Treibeis bedeckt.

Rigaischer Meerbusen

Estnische Küste: In der Pärnubucht liegt bis zu 21 cm dickes Festeis. Stellenweise haben sich Risse gebildet. Danach folgt bis Someri-Sorgu-Häädemeeste dichtes, driftendes Eis mit Aufpresungen. Im Fahrwasser ist offenes Wasser zu finden. Im Moonsund liegt sehr dichtes und aufgetürmtes Treibeis bis etwa Kessulaid-Vormsi. Westlich davon kommt sehr lockeres Treibeis und offenes Wasser vor.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Litauische Küste: Im Hafen von Klaipeda kommt

Norra Kvarken

In the Vaasa archipelagos and close to the Swedish coast, 15-40 cm thick fast ice occurs. Further out there is 5-30 cm thick drift ice in places up to Norrskär. West of Holmoarna there is 15-30 cm, very close ice. North of Nordvalen there is 10-25 cm thick, alternating very open and close drift ice.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: In the inner archipelagos there is 10-35 thick fast ice, at its edge there is thin, very close ice, new ice and shuga in places.

Swedish coast: Along the coast, there is in sheltered areas 10-40 cm thick fast ice or very close ice in the north and thin open to close ice in the south. The Ångermanälven is covered by 15-40 cm level ice or fast ice.

Archipelago Sea

Finnish Coast: In the inner archipelago there is thin ice. In the fairways mostly open water or very open ice occurs.

Swedish coast: Thin open or close drift ice occurs along the coast.

Gulf of Finland

Finnish Coast: In the inner archipelagos of the Finnish coast thin level and new ice occurs in the west and 15-40 cm thick fast ice in the eastern part. In the outer archipelagos there is open water or very open ice in the west, and 5-25 cm thick very open ice in the east.

Russian Coast: The harbours of St. Petersburg are covered by 25-35 cm thick very close drift ice up to the island Kotlin. Off this ice, there is 10-20 cm thick, very close drift ice up to the western part of the island Bolshoy Beresovij. In some areas there is hummocked ice. The Vyborg Bay is covered by 20-30 cm thick fast ice. In the entrance to the bay, there is very close, 10-15 cm thick drift ice. In the Strait Bjerkesund, 15-25 cm thick fast ice is found. In the entrance there is 10-15 cm thick, close drift ice.

Gulf of Riga

Estonian Coast: In the Pärnu Bay there is up to 21 cm thick fast ice. Locally there are cracks in the ice. Further up to Someri-Sorgu-Häädemeeste close drift ice and ridged ice is present. Further on the fairway there is open water. In Moonsund there is very close and hummocked ice up to approximately Kessulaid-Vormsi. Further to the west, very open drift ice and open water occur.

Central and Northern Baltic

Lithuanian Coast: In the port of Klaipeda there is

offenes Wasser vor, in der Hafeneinfahrt treibt sehr lockeres Packeis. Im Kurischen Haff liegt gebrochenes Eis.

Mälarsee: Im Westteil liegt 10-20 cm dickes Festeis, im Osten kommt dünnes ebenes Eis oder offenes Wasser vor.

Westliche und Südliche Ostsee

Vännersee: Im nördlichen Teil kommt 5-15 cm dickes, dichtes Eis vor, sonst überwiegend eisfrei.

Polnische Küste: Im Weichsel-Haff kommt stellenweise noch Eis vor.

Skagerrak, Kattegat, Belte und Sund

Norwegische Küste: In geschützten Bereichen kann örtlich Eis vorkommen.

Voraussichtliche Eisentwicklung

In den kommenden Tagen bleibt es im gesamten Ostseeraum mild. Die Temperaturen liegen überwiegend leicht über 0°C, nur entlang der schwedischen Küste kann es örtlich zu leichtem Frost kommen. Der Wind weht meist mäßig bis frisch aus süd-westlicher Richtung in der südwestlichen Ostsee und aus südöstlicher Richtung im nordöstlichen Ostseeraum. Die Eissituation wird sich daher in den kommenden Tagen nicht signifikant verändern.

Im Auftrag
Dr. Schwegmann

open water. In the entrance, very open drift ice is present. In the Curonian Lagoon, broken ice occurs.

Lake Mälaren: In the western part there is 10-20 cm thick fast ice; thin level ice or open water is present in the eastern part.

Western and Southern Baltic

Lake Vanern: In the north there is 5-15 cm thick close ice. Else the lake is mostly ice free.

Polish Coast: In the Vistula Lagoon there is some ice in places.

Skagerrak, Kattegat, Belts and Sound

Norwegian Coast: In sheltered areas ice may occur in places.

Expected Ice Development

Over the next days it will be mild in the Baltic Sea area. Temperatures will stay mostly above 0°C, except for the Swedish coast, where light frost may occur in places. The wind will blow moderate to brisk from the south-west in the south-western Baltic Sea and from the south-east in the north-eastern Baltic Sea. The ice situation will therefore not change significantly over the next days.

Dr. Schwegmann

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Estonia	Pärnu	1600 kW	IC	14.01.
Finland	Tornio, Kemi, Oulu and Raahe	4000 dwt	IA	02.02.
	Kalajoki, Kokkola, Pietarsaari and Vaasa	2000 dwt	IA and IB	20.01.
	Kaskinen	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	20.01.
	Kristiinankaupunki, Pori, Rauma, Uusikaupunki, Naantali, Turku, Taal- intehdas, Förby, Hanko, Koverhar, Inkoo, Kantvik, Helsinki and Sköldvik	2000 dwt	I and II	20.01.
	Loviisa, Kotka and Hamina	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	18.01.
Russia	Vyborg	-	Ice 1	24.02.
	Vysotsk	-	Ice 1	24.02.
	Primorsk	-	Ice 1	24.02.
	St. Petersburg	-	Ice 1	24.02.
Sweden	Karlsborg – Luleå	4000 dwt	IA	08.02.
	Haraholmen – Skelleftehamn	2000 dwt	IA	08.02.
	Holmsund-Örnsköldsvik	2000 dwt	IC	17.01.
	Ångermanälven	2000 dwt	IC	17.01.
	Härnösand - Skutskär	2000 dwt	II	25.01.
	Lake Mälaren	2000 dwt	IC	25.01.
	Lake Vänern	2000 dwt	IC	25.01.
	Göta Älv	2000 dwt	IC	25.01.

Information of the Icebreaker Services

Estonia

Icebreaker: EVA-316 assists in the port of Pärnu.

Finland

The Saimaa Canal is closed for traffic.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to ICE INFO on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Finnish transport agency makes a decision regarding vessel traffic operation in the Gulf of Finland 9 meters archipelago fairway. North of island Bodö between Lästholm - Långholmen meeting and overtaking by any vessels is prohibited due to an ice-road and/or ice-bridge.

The speed limit is set to 9 kilometres per hour (5 knots).

This decision concerns all vessel traffic.

Icebreaker: KONTIO, OTSO, SISU and FREJ assist in the Bay of Bothnia. ZEUS assists in the Bay of Bothnia as well as in the northern Sea of Bothnia. VOIMA assists in the Gulf of Finland.

Germany

From 14.01.2016: Only daytime navigation is allowed in the northern approach to Stralsund (including Bodden waters west), eastern approach to Stralsund (from Palmer-Ort-Channel on), approach to Ladebow and in the northern and southern Peenestrom and the Kleines Haff.

Begin and end of daytime navigation can be obtained on VHF: Warnemuende traffic center, Stralsund traffic channel 67 and Wolgast traffic channel 09.

Russia

Vyborg: Tow boat-barges are not assisted. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 12th of January).

Vysotsk: Tow boat-barges are not assisted. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 13th of January).

St. Petersburg: Tow boat-barges are not assisted. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 13th of January).

Primorsk: Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 17th of January).

From **24th of February**, tow boat-barges will not be assisted **to Ust-Luga**; vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

Icebreaker: Several icebreakers assist vessels to the port of Vyborg, Vysotsk, Primorsk, Ust-Luga and St. Petersburg.

Sweden

Transit traffic west of Holmöarna is prohibited.

Vessels bound for ports with traffic restrictions in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Bjorn (59° 33'N 20° 01'E) report to **ICEINFO** on VHF channel 84; Stating ATP, destination and ETA.

Request for dirways can be send to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: ATLE and YMER assist in the Bay of Bothnia. ALE assists in the Quark.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- oder Eisschneebrei od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebroschenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
---	---

Estland , 08.02.2016

Pärnu, Hafen und Bucht	8376
Pärnu – Irbenstraße, Fahrwasser	4202
Moonsund	3773

Finnland , 08.02.2016

Röyttä – Etukari	8446
Etukari – Ristinmatala	7846
Ajos – Ristinmatala	6846
Ristinmatala – Kemi 2	6856
Kemi 2 – Kemi 1	5876
Kemi 1, Seegebiet im SW	5376
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	6846
Oulu, Hafen – Kattilankalla	7446
Kattilankalla – Oulu 1	5376
Oulu 1, Seegebiet im SW	5376
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5376

Raahe, Hafen – Heikinkari	8346
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	9346
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	5376
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	4746
Rahja, Hafen – Välimatala	9826
Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	9326
Breitengrad Ulkokalla – Pietarsaari, See	4746
Ykspihlaja – Repskär	8446
Repskär – Kokkola Leuchtturm	7366
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	9726
Pietarsaari – Kallan	8446
Kallan, Seegebiet außerhalb	9726
Breite Pietarsaari – Nordvalen im NE	2726
Nordvalen, Seegebiet im ENE	5746
Nordvalen – Norrkär, See im W	0//6
Vaskiluoto – Ensten	8346
Ensten – Vaasa Leuchtturm	3266

Vaasa Leuchtturm – Norrskär	0//6	Nordvalen, See im NE	5246
Norrskär, Seegebiet im SW	0//6	Nordvalen, See im SW	2216
Kaskinen – Sälgrund	8345	Västra Kvarken W-lich Holmöarna	5346
Sälgrund, Seegebiet außerhalb	5165	Umeå – Väktaren	8346
Pori – Linie Pori Leuchtturm – Säppi	5145	Väktaren, See im SE	4226
Linie Pori Lt. – Säppi – See im W	0//5	Husum, Fahrwasser nach	3216
Rauma, Hafen – Kylmäpihlaja	7745	Örnsköldsvik – Hörnskatan	4336
Kylmäpihlaja – Rauma Leuchtturm	2105	Hörnskatan – Skagsudde	4246
Uusikaupunki, Hafen – Kirsta	7245	Ulvöarna, Fahrwasser im W	1216
Kirsta – Isokari	2225	Ångermanälv oberhalb Sandöbrücke	8446
Naantali und Turku – Rajakari	3135	Ångermanälv unterhalb Sandöbrücke	8346
Rajakari – Lövskär	1015	Sundsvall – Draghällan	9146
Lövskär – Korra	1115	Draghällan – Åstholmsudde	2116
Korra – Isokari	1115	Hudiksvallfjärden	5246
Lövskär – Berghamn	1115	Iggesund – Agö	5236
Stora Sottunga – Ledskär	1115	Sandarne – Hällgrund	3126
Lövskär – Grisselborg	1115	Ljusnefjärden – Storzjungfrun	3116
Hanko – Vitgrund	1115	Storzjungfrun, Seegebiet außerhalb	2116
Koverhar – Hästö Busö	1705	Gävle – Eggegrund	4126
Inkoo u. Kantvik – Porkkala See	7245	Örskär, Seegebiet außerhalb	1001
Porkkala, Seegebiet	0//5	Öregrundsgrepen	4112
Helsinki, Hafen – Harmaja	1205	Hallstavik – Svartklubben	4221
Helsinki – Porkkala – Rönnskär, Fahrw.	1205	Köping – Kvicksund	5346
Vuosaari Hafen – Eestiluoto	7705	Västerås – Grönsö	5246
Eestiluoto – Helsinki Leuchtturm	0//5	Grönsö – Södertälje	1116
Porvoo, Hafen – Varlax	7745	Stockholm – Södertälje	4126
Varlax – Porvoo Leuchtturm	1205	Södertälje – Fifong	4126
Valko, Hafen – Täktarn	7745	Norrköping – Hargökalv	1121
Boistö – Glosholm, Schärenfahrwasser	1705	Gruvön, Fahrwasser nach	4126
Glosholm–Helsinki, Schärenfahrwasser	1705	Karlstad, Fahrwasser nach	4126
Kotka – Viikari	7845	Kristinehamn, Fahrwasser nach	4126
Viikari – Orregrund	1705		
Orregrund – Tiiskeri	1705		
Hamina – Suurmusta	8845		
Suurmusta – Merikari	1705		
Merikari – Kaunissaari	1705		

Litauen , 08.02.2016

Klaipeda, Hafen 2000

Russische Föderation , 08.02.2016

St. Petersburg, Hafen	5335
St. Petersburg – Ostspitze Kotlin	5335
Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin	5335
Lt. Tolbuchin – Lt. Šepelevskij	5235
Lt. Šepelevskij – Seskar	52/3
Vyborg Hafen und Bucht	83/5
Vichrevoj – Sommers	5245

Schweden , 07.02.2016

Karlsborg – Malören	8446
Malören, Seegebiet außerhalb	5346
Luleå – Björnklack	8446
Björnklack – Farstugrunden	5346
Farstugrunden, See im E und SE	5346
Sandgrönn Fahrwasser	8346
Rödcallen – Norströmsgrund	9326
Haraholmen – Nygrån	8346
Nygrån, Seegebiet außerhalb	5246
Skelleftehamn – Gåsören	8346
Gåsören, Seegebiet außerhalb	8346
Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	4246